

Die Schweden und ihre Touristen

Mit den Deutschen haben die Schweden offensichtlich einige Schwierigkeiten, denn, so sagen sie, die kaufen ihnen die Häuser und die Schiffe weg und verderben ihnen die Preise. Und dann sind viele unserer Schiffe auch noch größer als ihre. Das führt oft zu Neid. Es sind aber nicht nur die Deutschen – ebenso habe ich Schweden über andere Nationalitäten lästern hören.

Abgesehen von der überwiegenden Zahl der sehr angenehmen Kontakte kann es passieren, daß man angepöbelt wird oder daß, wie es uns im Hafen von Sandhamn passierte, die Leinen vom Steg gelöst wurden, so daß das Schiff allein an der Heckboje schwante. Aber das sind sicherlich Ausnahmen, für die sich die Mehrzahl der Schweden schämt.

Es fiel uns auch immer wieder auf, daß ein Teil der uns begegnenden Schipper unseren Gruß nicht erwiderte, sondern demonstrativ wegguckte, einer spuckte sogar hinter uns her. Schwedische Freunde wollten es zuerst nicht glauben, gaben dann aber grinsend zu, daß man größere Boote eben nicht gern grüße. Und größer seien alle Boote, die größer sind als das Eigene. So einfach ist das!

Die in letzter Zeit sich verstärkenden Unterschiede zwischen arm und reich, aber auch die teilweise Ablehnung der EU polarisieren die Unterschiede noch mehr und machen schon bestehende Eigenheiten noch deutlicher. Das merkt natürlich auch der Besucher zunehmend. Wir erlebten die unangenehm auftretenden Zeitgenossen häufig, aber nicht so oft, daß sie die aufgeschlossenen Schweden auch nur annähernd aufgewogen hätten, und so haben wir auch durchaus ein positives Bild mit nach Hause gebracht.

Ein deutscher Segler, den wir unterwegs trafen, umschrieb das Verhältnis der Schweden mit den Touris so: „Ich komme mir vor wie unter einer Wechseldusche, mal kalt, mal warm, entweder begegnen wir totaler Ablehnung oder unglaublich netten, aufgeschlossenen Leuten.“ – Dabei werden die Menschen aus Stockholm auch von den übrigen schwedischen Seglern als schwierig empfunden.

Feiertage

Neben Weihnachten (Jul) ist die Mittsommernacht (Midsommar) das größte Fest der Schweden. Es wird an dem Freitag und Samstag gefeiert, der dem 24. Juni am nächsten ist. Das Fest hat heidnische Tradition. Familien, Vereine und Gemeinden feiern in festen Traditionen. An diesem Tag fahren Segelclubs über die Toppen geflaggt mit ihren Booten zu den Inseln, Frauen und Mädchen bin-